

5. Mitgliederversammlung des Stratum 0 e. V.

7. Dezember 2014

Zeit: Samstag, 7. Dezember 2014, 14:00

Ort: Räumlichkeiten des Stratum 0 e. V., Hamburger Straße 273a

Anwesend: 26 von 70 Mitgliedern (39%), die Versammlung ist somit beschlussfähig. 2 anwesende Gäste werden ohne Gegenstimmen zugelassen.

Wahl des Versammlungsleiters: Valodim, einstimmig durch Handzeichen

Protokoll: rohieb, einstimmig durch Handzeichen

Veranstaltung eröffnet durch den Versammlungsleiter um 14:16

Tagesordnung: ohne Gegenstimmen angenommen

TOP 0 Organisatorischer Overhead

Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2013-12-07 Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wird nach Abstimmung durch Handzeichen mit eindeutiger Mehrheit angenommen.

TOP 1 Jahresbericht und Entlastung des Vorstandes

Jahresbericht

larsan fasst stellvertretend für den Vorstand das letzte Jahr aus der Sicht des Vereins kurz zusammen, seine Präsentation ist auf der Homepage zu finden. ¹

Was war²

07.12.2013 Letzte Mitgliederversammlung

14.12.2013 Einweihungsfeier im Space 2.0 mit Vorträgen und Party. Diverse Hackerspaces haben Abordnungen gesandt, es ist voll.

17.12.2013 Holzanlieferung für Boden und Holodeck

26.–30.12.2013 Stratum 0-Assembly auf dem 30. Chaos Communication Congress

08.01.2014 Erstes Treffen mit dem Netz39 e. V. zur Bewerbung für das EasterHegg 2015

29.01.2014 Übergabe des Space 1.0 an die Hausverwaltung, nach Überführung in den Ausgangszustand

09.01.2014 Inbetriebnahme des Zugangssystems „StratumKey“

13–25.01.2014 Holz- und Ölarbeiten am Fußboden

09.02.2014 Die Küche steht wieder

21.04.2014 EasterHegg in Stuttgart, Netz39 und Stratum 0 bekommen den Zuschlag für das EasterHegg 2015 in Braunschweig

¹<https://stratum0.org/wiki/Datei:Jahresbericht2014.pdf>

²siehe auch <https://stratum0.org/wiki/Timeline>

- 17.06.2014** Kickoff für Freifunk Braunschweig
- 19.07.2014** Erstes Braunschweiger CoderDojo
- 25.–27.07.2014** Bau des Holodecks
- 23.08.2014** Spontanaktion „Neues Außenschild“
- 11.–12.10.2014** Werkstatttische und Bodenarbeiten am Holodeck
- 17.10.2014** Treppe zur zweiten Ebene des Holodecks
- 21.10.2014** Klappe zur zweiten Ebene des Holodecks

Projekte³

- Holodeck: Zusätzlicher Lagerraum über der Werkstatt als Holzkonstruktion
- Freifunk: freies, kostenloses, dezentrales WLAN in Bürgerhand, steigende Anzahl Nutzer und möglicherweise Kooperation mit der Stadt Braunschweig
- CoderDojo: spielerische Einführung in die Programmierung für Kinder, bisher 5 Termine mit viel Erfolg
- Mensadisplay: jetzt mit Netzwerkanbindung, C- und Python-API, VLC-Anbindung sowie X-Server-Emulation; reist mit uns auf Veranstaltungen
- CTF-Team: war auf der DEFCON in Las Vegas, in Frankreich, in der Schweiz, hat aktuell den 4. Platz auf CTFtime und richtet das 31c3-CTF aus
- Vegan Academy: veganes Kochen, mehrmals pro Monat
- Anime Referat: gemeinsame Studie japanischer Bewegtbildern, zweiwöchentlich
- Vorträge: immer mal wieder...
- Multikopter: regelmäßige Treffen im Sommer, klagen über fehlende Werkstatt
- OpenStreetMap-Stammtisch: seit März, unregelmäßig

Anschaffungen und Spenden

- Spende CNC-Fräse vom Institut für Photogrammetrie der TU Braunschweig
- Spende Drehbank und Standbohrmaschine, inkl. Werkzeuge
- Spende Schneidplotter inkl. Klebefolien
- Kappsäge
- Spende Regeltrenntrafo bis 250V
- Vereinshaftpflichtversicherung ab 22. Dezember 2014

Infrastruktur und Netzdienste⁴

- Wiki/Homepage: jetzt mit Kalender, könnte ein neues Design vertragen
- Blog: für Überdauerndes, gerne mehr Inhalte!
- Mailinglisten: Normalverteiler mit 170 Abonnenten, etwa 35 Mails pro Woche
- DynDNS (stratum0.net): jetzt auch mit pyongyanghackerspace.org
- IPv6 im Space funktioniert wieder
- Server: nach wie vor alle Webdienste auf privaten Maschinen gehostet, mehrfach redundante Backups. Eigener Server hoffentlich 2015, Wiki-Maschine stößt schon an ihre Grenzen...
- WLAN: jetzt auch mit 802.11ac

Zeitabgleiche – Veranstaltungen mit unserer Beteiligung

- 30c3: 27.–30. Dezember, wenig Platz (für uns), trotz Umzug nach Hamburg
- GPN14: 19.–22. Juni in Karlsruhe
- Hackover: 24.–26. Oktober in Hannover, mit Mensadisplay!
- BarCamp Braunschweig: 28.–30. November, mit spontanem Hackcenter

³siehe gleichnamige Seiten im Wiki unter <https://stratum0.org>

⁴siehe <https://stratum0.org/wiki/Netzdienste>

Sonstiges

- Die Öffnungszeit nähert sich der 100%-Marke ⁵
- Das Finanzamt Braunschweig hat dem Verein rückwirkend für 2014 die Gemeinnützigkeit zugesprochen, Spenden und Mitgliedsbeiträge können jetzt von der Steuer abgesetzt werden.

Was wird

- 31c3: Ende Dezember, hoffentlich mehr Platz, diesmal mit Mensadisplay!
- EasterHegg: Ostern 2015 in Braunschweig, zusammen mit dem Magdeburger Netz39 e. V. (siehe auch TOP 3.3)
- Chaos Communication Camp, Sommer 2015
- MakerFaire Hannover

Was hoffentlich wird

- mehr Datenvisualisierung: Finanzen, Energie, Temperatur, Freifunk, etc.
- mehr Mitglieder
- Initiative ergreifen
- Offene Bauprojekte: ⁶ Holodeck, Werkstatt, Leinwand

Finanzbericht

Der Finanzbericht wird von chrissi[^] vorgetragen, die Präsentation ist auf der Homepage zu finden. ⁷

Allgemeines Seit der letzten Mitgliederversammlung gibt es einige Veränderungen in der Buchhaltung. Die Mate-Kasse ist nun Teil der Vereinsfinanzen und wird nicht mehr privat geführt. Die Freigrenze der Einnahmen aus Wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb für die Körperschaftssteuer liegt hier bei 35.000 €, die Freigrenze für die Umsatzsteuer bei 17.500 €.

Zur bequemen Erstattung von Rechnungen für Verbrauchsmaterial (Spülmittel, Toilettenpapier, etc.) wurde eine offene Kasse eingerichtet, über welche die Mitglieder sich die ausgelegten Beträge selbst erstatten können. Die Rechnung muss dabei in der Kasse deponiert werden und wird wie üblich vom Schatzmeister in die Buchhaltung aufgenommen. Der Schatzmeister füllt dabei die Kasse auf maximal 20 € auf, um den Schaden im Falle eines Verlustes gering zu halten.

Außerdem gibt es im Internet nun eine automatisch generierte Finanzübersicht der Vereinsfinanzen⁸, ebenso werden automatische Übersichten der Mitgliedskonten erzeugt und per E-Mail verschickt.

Überblick Der Überblick über die Vereinsfinanzen vom 01.12.2013 bis 30.11.2014 zeigt die größeren Kostenpunkte und Einnahmequellen:

Bereich	Einnahmen [€]	Ausgaben [€]
Ideeller Bereich: Allgemein	13.622,63	-295,89
davon Mitgliedsbeiträge	11.016,00	
davon Spenden	2.121,63	
davon Crowdfunding	485,00	
davon Kontoführungsgebühren		-108,42

(Fortsetzung auf nächster Seite)

⁵siehe <http://stratum0.wlnbrg.de/stats/stats.html>

⁶siehe <https://pad.stratum0.org/p/spacetodo>

⁷https://stratum0.org/wiki/Datei:Finanzbericht_2014.pdf

⁸<https://stratum0.org/finanzuebersicht>

(Fortsetzung von vorheriger Seite)

Bereich	Einnahmen [€]	Ausgaben [€]
Ideeller Bereich: Projekte	605,45	-794,32
davon Bastelmaterial	30,24	-201,85
davon Stickmaschine	173,79	-44,40
davon 3D-Drucker	71,20	-264,64
davon Freifunk	266,66	-112,08
Ideeller Bereich: Space	34,65	-14.873,27
davon Miete und Nebenkosten	4,65	-9.624,63
davon Einrichtung	30,00	-1.905,46
davon Renovierung Space 2.0		-3.155,14
Zweckbetriebe	1.330,54	-948,93
davon Einweihung Space 2.0	1.130,54	-948,93
davon Preisgeld CTF-Teilnahme	200,00	
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb (Matekasse)	5.424,45	-4.430,00
Mankobuchungen	30,51	-1,80
Gesamt:	21.048,23	-21.344,21
Gewinn/Verlust Gesamt:		-295,98

Das Vereinsvermögen beläuft sich mit Stand vom 30.11.2014 insgesamt auf 6.289,04 €.

Die Gegenüberstellung der durchschnittlichen Einnahmen und laufenden Verpflichtungen pro Monat⁹ zeigt ein positives Bild:

Einnahmen		Verpflichtungen ¹⁰	
Mitgliedsbeiträge:	918 €	Miete, Nebenkosten:	630 €
Spenden:	176 €	Strom:	220 €
		Internet:	42 €
Gesamt:	1.094 €	Gesamt:	892 €

Die Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge fluktuieren pro Monat stark je nach Zahlungsrhythmus der einzelnen Mitglieder, bleiben im 3-Monats-Mittel jedoch stabil. Die Nebenkosten durch Strom steigen an (siehe dazu auch TOP 3.2); Kosten durch Heizung sind im Moment noch nicht absehbar, da seit dem Umzug noch keine Ablesung vorgenommen wurde.

Der Nebenkostenabrechnung 2013 (noch von nowo) wurde widersprochen, dort ergaben sich Unstimmigkeiten bezüglich des gezahlten Abschlags. Bisher gab es noch keine Reaktion der Hausverwaltung, andere Mieter haben auch von Problemen bei der Nebenkostenabrechnung berichtet. Insgesamt geht es in unserem Fall aber um weniger als 100 €.

Ausstehend ist außerdem noch eine Förderung seitens der Volkswagen AG, die sich bereit erklärt hat, für die Reisekosten des CTF-Teams zur DEFCON in Las Vegas aufzukommen.

Rücklagen Vom Vereinsvermögen sind mehrere Rückstellungen gebildet worden:

Zweck der Rücklage	Betrag
Erhöhung Mietsicherheit Space 2.0	160,00 €
Nachforderung naturstrom	700,00 €
	+ 75,00 €/Monat
Puffer Einnahmeausfälle	3.000,00 €

⁹ siehe auch <https://stratum0.org/wiki/Verträge>

¹⁰ noch nicht berücksichtigt: Vereinshaftpflichtversicherung, 12,05 €/Monat

Die Erhöhung der Mietsicherheit von 900 € auf 1060 € war im Mietvertrag zum Space 2.0 geregelt, wurde aber vom Vermieter noch nicht eingefordert. Des weiteren ist der Stromverbrauch seit dem Umzug über das erwartete Maß hinaus angestiegen (auf Kosten von etwa 240 €/Monat), jedoch wurde der Abschlag von der naturstrom AG nicht angepasst, sodass eine Rücklage für die erwarteten Nachforderungen bis Ende Dezember 2014 angelegt wurde, die im Moment pro Monat um 75 € erhöht wird. Über die Rücklage zum Abfangen von Einnahmeausfällen wird schließlich in TOP 3.1 entschieden.

Insgesamt ist die finanzielle Lage trotz Umzug in die neuen Räumlichkeiten und einem geringen Verlust von etwa 300 € als stabil zu bewerten.

Mitgliederzahl Die Mitgliederzahl ist dabei seit der letzten Mitgliederversammlung von 61 auf 66 angestiegen, was vor allem durch das erweiterte Platzangebot zu erklären ist, von dem mehrere Projekte profitierten. Nichtsdestotrotz sollte die Nachwuchsarbeit nicht vernachlässigt werden.

Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer, vertreten durch shoragan, haben wenig an der Geschäftsführung des Schatzmeisters auszusetzen. Die Belege waren vollständiger als letztes Jahr und besser mit der Buchhaltung verknüpft. Es waren wenige Unstimmigkeiten vorhanden, die aber alle nachvollzogen und ausgeräumt werden konnten. Insgesamt macht die Buchhaltung einen ordentlichen Eindruck, und die Kassenprüfer empfehlen die Entlastung des Schatzmeisters.

Frage: Wirken sich die Unstimmigkeiten auf die Gemeinnützigkeit aus?

Antwort: Das ist nicht der Fall.

Entlastung des Vorstandes

Ein Mitglied kommt dazu und wird akkreditiert.

Es wird vorgeschlagen, den Vorstand als Ganzes zu entlasten. Niemand fordert die separate Entlastung einzelner Vorstandsmitglieder.

Über die Entlastung des Vorstandes wird per Handzeichen abgestimmt. Die Abstimmung fällt einstimmig für die Entlastung des Vorstandes aus.

Abstimmung:
Entlastung des
Vorstandes:
27 pro, 0 con-
tra, 0 neutral

TOP 2 Wahlen

Die Kandidaten für die einzelnen Vorstandsposten wurden im Wiki nominiert¹¹ und stellen sich jeweils selbst kurz vor.

Als Wahlleitung wird whisp gewählt. Als Wahlhelfer melden sich wolpertwo, ktrask, bw_, mkalte und Neo Bechstein; es gibt keine Einwände gegen die Wahlhelfer.

Pause von 20 Minuten zur Vorbereitung der Wahl bis 16:30

Nach der Pause wird der Wahlmodus bekannt gegeben. Die Wahl der einzelnen Vorstandsposten erfolgt per Zustimmung (bei jedem der Kandidierenden kann bis zu ein Kreuz gesetzt werden). Die einzelnen Posten werden in der Reihenfolge Vorstandsvorsitzender, stellv. Vorsitzender, Schatzmeister, Beisitzende besetzt, schon gewählte Personen scheidet automatisch für andere Ämter aus. Die Beisitzerposten werden absteigend nach Anzahl der erhaltenen Stimmen besetzt, solange die Anzahl der erhaltenen Stimmen mehr als 50% der abgegebenen Stimmen ausmacht. Wenn kein eindeutiges Ergebnis ermittelt werden kann, wird eine Stichwahl vorgenommen. Es gibt keine Einwände zu diesem Wahlmodus.

Das Ergebnis wird um 17:46 bekannt gegeben. Es wurden 26 Stimmzettel abgegeben, alle davon waren gültig. Das Quorum für mehr als 50% der abgegebenen Stimmen liegt damit bei 14 Stimmen.

¹¹siehe https://stratum0.org/wiki/Mitgliederversammlung_2014-12-07

Vorstandsvorsitzender

Kandidat	Stimmen	Prozent
larsan (Lars Andresen)	25	96.1%
Enthaltung	1	3.8%

**Vorstands-
vorsitzender:**
larsan (25/26)

larsan nimmt die Wahl als Vorstandsvorsitzender an.

Stellvertretender Vorsitzender

Kandidat	Stimmen	Prozent
rohieb (Roland Hieber)	19	73.1%
Kasalehlia (Hilko Boekhoff)	16	61.5%
reneger (René Stegmaier)	10	38.4%

**Stellv. Vorsit-
zender:** rohieb
(19/26)

rohieb nimmt die Wahl zum stellvertretenden Vorsitzenden an.

Schatzmeister

Kandidat	Stimmen	Prozent
chrissi^ (Chris Fiege)	26	100%
Enthaltung	0	0%

Schatzmeister:
chrissi^ (26/26)

chrissi^ nimmt die Wahl zum Schatzmeister an.

Beisitzende

Kandidat/in	Stimmen	Prozent
comawill (Sebastian Willenborg)	24	92.3%
Kasalehlia (Hilko Boekhoff)	22	84.6%
hanhaiwen (Helga Hansen)	19	73.1%
rohieb (Roland Hieber)	19	73.1%
Valodim (Vincent Breitmoser)	19	73.1%
reneger (René Stegmaier)	15	57.6%
Emantor (Rouven Czerwinski)	14	53.8%
dadrc (Philipp Specht)	12	46.2%
DooMMasteR (Steffen Arntz)	9	34.6%
hellfyre (Matthias Uschok)	9	34.6%
lichtfeind (Jonas Martin)	8	30.8%

Beisitzer:
comawill
(24/26)

Beisitzer:
Kasalehlia
(22/26)

Beisitzerin:
hanhaiwen
(19/26)

Kasalehlia und comawill nehmen die Wahl an, rohieb ist schon als stellv. Vorsitzender gewählt worden und scheidet damit aus. Somit besteht Gleichstand zwischen Valodim und hanhaiwen. Valodim zieht an dieser Stelle seine Kandidatur zurück, damit ist hanhaiwen als Beisitzerin gewählt, sie nimmt die Wahl an.

Der neue Vorstand besteht somit aus:

- larsan (Lars Andresen), Vorstandsvorsitzender
- rohieb (Roland Hieber), stellv. Vorstandsvorsitzender
- chrissi^ (Chris Fiege), Schatzmeister
- comawill (Sebastian Willenborg), Beisitzer
- Kasalehlia (Hilko Boekhoff), Beisitzer
- hanhaiwen (Helga Hansen), Beisitzerin

Kassenprüfer

Die Kassenprüfer (shoragan und Juliane) würden das Amt noch ein weiteres Jahr fortführen. Da die Satzung ihre Amtszeit nicht beschränkt, verzichtet die Versammlung einstimmig auf die Wahl der Kassenprüfer.

Konsens: Kas-
senprüfer nicht
neu wählen

TOP 3 Sonstiges

TOP 3.1 Rücklagenbildung

Der Vorstand hatte beschlossen, eine Rücklage von 3000 € für die Pufferung von Einnahmeausfällen zu bilden und möchte sich diesbezüglich das Einverständnis der Mitgliederversammlung einholen (siehe TOP 1, Seite 4). Als Beschlusstext wird vorgeschlagen:

Der Betrag von 3000 € wird zurückgelegt, um längerfristige Vereinsverbindlichkeiten (Miete, Nebenkosten, laufende Verträge) im Falle von Einnahmeausfällen (z. B. durch Mitgliederaustritte) abzupuffern.

Der Betrag von 3000 € ist dabei willkürlich gewählt und deckt die bestehenden Verbindlichkeiten für etwa 4 Monate ab.

Eine Handabstimmung unter den anwesenden Mitgliedern ergibt eine eindeutige Mehrheit für diese Rücklage.

Konsens:
Rücklage von
3000 € für Ein-
nahmeausfälle

TOP 3.2 Stromanbieterwechsel

Der Strom im Space 2.0 wird im Moment von der naturstrom AG geliefert. Der Vorstand hatte sich für einen Ökostromtarif entschieden, nachdem ein Mitglied sich bereit erklärt hatte, die Differenz zu einem Nicht-Ökostromtarif zu spenden. Da der Stromverbrauch nach dem Umzug in den Space 2.0 inzwischen aber über das erwartete Maß hin angestiegen ist und zudem das erwähnte Mitglied nicht mehr Teil des Vereins ist, wurde angeregt, einen anderen Stromtarif zu wählen.

Mögliche Stromtarife wurden im Vorfeld der Mitgliederversammlung recherchiert (Gesamtpreise sind auf einen geschätzten Verbrauch von 11.000 kWh/Jahr gerechnet):

Tarif	Gesamtpreis	davon Investition in erneuerbare Energieerzeugung
BS Energy Gewerbestrom	2874,18 €/Jahr	0 Cent/kWh
naturstrom (ab 03/2015)	2982,90 €/Jahr	1,0 Cent/kWh
BS Energy Naturstrom	2989,20 €/Jahr	1,0 Cent/kWh
ews-schoenau	3025,30 €/Jahr	0,5 Cent/kWh
BS Energy Naturstrom Gold	3068,40 €/Jahr	1,0 Cent/kWh

Die Differenz zwischen dem billigsten Ökostromtarif (naturstrom ab März 2015) und BS|Energy Gewerbestrom beträgt 108 €, die recherchierten Ökostromtarife haben eine Spannweite von 85 €.

Zunächst stellt sich die Frage, ob der Verein weiterhin auf einen Ökostromtarif setzen soll. Ein Meinungsbild zu dieser Frage ergibt eine deutliche Mehrheit für einen Ökostromtarif. Angesichts der fortgeschrittenen Zeit spricht sich die Versammlung dafür aus, den Vorstand mit der Wahl eines geeigneten Ökostromtarifs zu beauftragen.

Konsens:
Vorstand soll
geeigneten
Ökostromtarif
wählen

TOP 3.3 EasterHegg 2015

Der Verein hatte sich zusammen mit dem Netz39 e. V. aus Magdeburg für die Ausrichtung der EasterHegg 2015 beworben und den Zuschlag dafür bekommen. Die EasterHegg wird Ostern 2015 im Jugendzentrum Mühle stattfinden. reneger wirbt kurz für das Projekt und fordert alle Interessierten auf, bei den wöchentlichen Besprechungen teilzunehmen.

TOP 3.4 Weltherrschaft

Der Beschluss über die offizielle Anerkennung des RaumZeitLabors in Mannheim als Außenstelle des Stratum 0 e. V.¹² wird aus Zeitgründen auf die nächste Versammlung verschoben.

vertagt

Ende der Versammlung um 18:20

¹²siehe <https://events.ccc.de/congress/2014/wiki/index.php?oldid=1713>

Unterschriften

Protokollführer: _____

Vorstandsvorsitzender: _____

Stellv. Vorsitzender: _____

Schatzmeister: _____

Beisitzer: _____

Beisitzer: _____

Beisitzerin: _____